

Hornbach-Neubau: Großprojekt in Paderborn macht Fortschritte

Das Großprojekt nimmt auf zwei Ebenen Gestalt an. Die Stahlkonstruktion für den Baumarkt nahe des Stadions ist bald fertiggestellt, parallel läuft für einige Angestellte bereits die Einarbeitung.



Mareike Gröneweg
12.02.2021 | Stand 12.02.2021, 14:06 Uhr

Paderborn. Die Arbeiten auf der Baustelle des Hornbach-Neubaus pausieren derzeit aufgrund der Witterung. Doch rund drei Monate nach dem Spatenstich zeigen sich auf dem Areal schon Fortschritte. Zudem wird bereits Personal am Standort in Schloß Neuhaus eingearbeitet. Der Markt gegenüber des Höffner-Möbelhauses soll Anfang 2022 eröffnen.

"Bis dato waren wir mit dem Neubau in Paderborn exakt im Zeitplan", so Hornbach-Sprecher Florian Preuß. Die ersten Stützen und Teile des Fluchttunnels seien bereits im November und Dezember errichtet worden. "Die Kollegen aus der Bauabteilung sind mit dem Baufortschritt zufrieden und attestieren unserem Generalunternehmer, der Bremer AG, ein sehr professionelles Vorgehen", sagt Preuß.





Verzögerungen habe es bis zum Wintereinbruch nicht gegeben. Sobald es die Witterung zulässt, sollen die Arbeiten wieder aufgenommen werden. In den kommenden Wochen werde dann die Stahlkonstruktion fertig gestellt. Außerdem würden derzeit **weiterhin Erdarbeiten im Außenbereich durchgeführt werden.**

Ende Oktober Markteinrichtung geplant

Ab April soll das Gebäude weiter Gestalt annehmen, sodass Besucher der Baustelle einen guten Gesamteindruck vom zukünftigen Hornbach-Markt gewinnen könnten. "Sofern alles rund läuft, werden wir den Bau Ende Oktober abschließen und kurz vorher dann mit der Einrichtung des Marktes beginnen", berichtet Preuß von der Planung. Die Baumarkt-Kette kalkuliert mit einer Investitionssumme im mittleren zweistelligen Millionenbetrag.

Derzeit läuft auch die Bewerbungsphase. Wie bereits berichtet, sollen die 76 Beschäftigten nach der Fertigstellung vom bisherigen Standort an der Heisenbergstraße an die Wilfried-Finke-Allee wechseln. Zusätzlich sollen 35 neue Mitarbeitende eingestellt werden. Zum Stand der Bewerbungen sagt Marktmanager Jens Northemann: "Sie werden zunächst im alten Markt in Schloß Neuhaus eingearbeitet, lernen das Unternehmen und das Team kennen." Dann folge noch eine zusätzliche Einarbeitung in größeren Hornbach-Märkten, **als Vorbereitung auf die neuen Abläufe im großen Hornbach-Markt in Paderborn**, beispielsweise auch im Drive-In, den es in Schloß Neuhaus nicht gibt.

"Auch Quereinsteiger sind sehr willkommen"

Einige Kolleginnen und Kollegen seien bereits eingestellt worden, manche haben laut Northemann sogar schon angefangen, andere stoßen in Kürze hinzu. Gut aufgestellt sieht sich der Markt bereits in der Logistik, im Wareneingang, an der Kasse und im Projekt- und Servicecenter. "Da haben wir schon alle Neuen an Bord", sagt Northemann. Gesucht werden noch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Verkauf – im Bereich Werkzeuge, Eisenwaren und Elektro sowie im Bereich Baustoffe, Holz und Baufertigteile. "Da freuen wir uns sehr auf Bewerbungen in den nächsten Wochen. Und zwar nicht zwingend von ausgebildeten Verkäufern. Auch Quereinsteiger mit Berufserfahrung auf dem Bau oder im Handwerk sind sehr willkommen", so Northemann.